Grosser Stadtrat
E: 16.12.2025
Nr. 28/2025

Hansueli Scheck
Felsenstieg 7
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, 15. Dezember 2025

An die Präsidentin des
Grossen Stadtrates Schaffhausen
Stadthaus
8200 Schaffhausen

Postulat: „Mini" Randenüberfahrt neu gedacht

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Ich bitte Sie, folgendes Postulat auf die Traktandenliste zu setzen:

Der Stadtrat wird beauftragt zu prüfen, wie das unbefestigte Teilstück der „mini" Randenüberfahrt, des sogenannten Kistenpasses, in einen für alle Benutzer akzeptablen Zustand gebracht werden kann.

Begründung: Die Überfahrt befindet sich seit Jahren immer wieder trotz „Flickarbeiten" in einem desolaten Zustand. Wie ich ja vor einiger Zeit bei meiner persönlichen Erklärung erwähnt habe, und wie wir ja beim Postulat Randenüberfahrt schon einmal besprochen haben, sind hier die genau gleichen Probleme. Nämlich sprechen wir hier auch von Schnecken, Käfern, Amphibien, von einer Autobahn, von Schlaglöchern, von verstaubtem Futter für die Kühe und Kulturpflanzen, von eingestaubten Wanderern und Velofahrern, von Versickerungen, Erwärmungen, und so weiter.

Bei der Bereinigung von Postulaten und Motionen wurde das ehemalige Postulat von alt Grossstadtrat René Schmidt abgeschrieben. Er forderte darin die Prüfung einer Sperrung der Überfahrt nach der Eröffnung des Galgenbucktunnels.
Ich fordere keine Sperrung, sondern für alle Beteiligten eine akzeptable Lösung der Überfahrt in diesem «sensiblen» Gebiet.
Da ein Stück der Überfahrt auch die Gemeinde Beringen tangiert, wird es sinnvoll sein, wenn der Stadtrat sich mit der Gemeinde Beringen abspricht.

Aus den oben erwähnten Gründen bitte ich den Stadtrat, das Postulat entgegenzunehmen.

Mit freundlichen Grüssen

Hansueli Scheck